

Globales Lernen – Pädagogik für WeltbürgerInnen

Lehrgang an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz, 2017 bis 2019
in Kooperation mit Südwind Steiermark und Welthaus Diözese Graz-Seckau

LEHRGANGSTEAM UND ANSPRECHPARTNER:INNEN

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Alexandra Strohmeier-Wieser, Lehrgangsleitung KPH-Graz
M: alexandra.strohmeier@kphgraz.at, W: kphgraz.at

Mag.^a Maria Schütty, Lehrgangsleitung KPH Graz
M: maria.schuetky@kphgraz.at, W: kphgraz.at

Gerhard Adam, Bakk.phil. MA, Südwind Steiermark
M: gerhard.adam@suedwind.at, W: suedwind.at/stmk

Mag.^a Silvia Miranda Aguirre, Welthaus Diözese Graz-Seckau
M: silvia.miranda@welthaus.at, W: graz.welthaus.at

ANMELDUNG

KIRCHLICHE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE der Diözese Graz-Seckau
Anmeldung im Sekretariat für Weiterbildung nach persönlicher Kontaktaufnahme mit
der Lehrgangsleitung
A-8010 Graz, Lange Gasse 2 / 3. Stock
T: +43 316 581670-28 (Rosa Weingartmann), M: lehrgang@kphgraz.at

Anmeldung bis zum 15.09.2017 möglich

IMPRESSUM: KIRCHLICHE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE der Diözese Graz-Seckau, Institut für ganzheitliche Pädagogik in Kooperation mit Südwind Steiermark & Welthaus Diözese Graz-Seckau • Lehrgangsleitung Alexandra Strohmeier-Wieser und Maria Schütty • Layout: Maria Anna Pötscher • Foto: Miti Foundation



Globales Lernen – Pädagogik für WeltbürgerInnen

Lehrgang an der KPH Graz. Ab Wintersemester 2017/18



in Kooperation mit



„Wir müssen uns stärker bewusst machen, dass wir eine einzige Menschheitsfamilie sind. Es gibt keine politischen oder sozialen Grenzen und Barrieren, die uns erlauben, uns zu isolieren, und aus ebendiesem Grund auch keinen Raum für die Globalisierung der Gleichgültigkeit.“ (Papst Franziskus 2015, Enzyklika Laudato si' §52)

Globales Lernen

- beschäftigt sich mit Schlüsselfragen der Gegenwart und Herausforderungen für eine zukunftsfähige Entwicklung.
- zeigt Perspektiven einer nachhaltig ausgerichteten Weltgesellschaft.
- bietet methodische Hilfsmittel, um global vernetzte Zusammenhänge wahrzunehmen und zu verstehen.
- fördert die persönliche Urteilsbildung und Orientierung und regt zur Reflexion und Diskussion an.

Unsere Zugänge

- **Von- und Miteinander lernen**
Gemeinsam begegnen wir durch Dialog, Reflexion und gegenseitige Wertschätzung globalen und individuellen Spannungsfeldern.
- **Theoretische Sachverhalte – praktische Auseinandersetzung**
Mit ExpertInnen aus dem In- und Ausland rollen wir zentrale Themen des Globalen Lernens auf und diskutieren, reflektieren und erproben mit verschiedenen Methoden und Materialien die Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht oder im schulischen Umfeld.
- **Perspektivenwechsel**
Exkursionen und Reisen sowie der Austausch mit Gästen aus Entwicklungsländern schaffen einen persönlichen Bezug zur Thematik und regen uns zum Perspektivenwechsel an.
- **Lernarrangements**
Als Lehrgangsteam schaffen wir ein anregendes, vertrauensvolles Lernumfeld, in dem neue Methoden ausprobiert sowie Inhalte und Meinungen auch kontroversiell diskutiert und reflektiert werden können. Individuelle Lernprozesse machen wir anhand der Portfolio-Methode sichtbar. Lernumgebungen gestalten wir durch die Verwendung von neuen Medien attraktiv.

Kursumfang

Der 3-semesterige Lehrgang wird mit 18 ECTS-Anrechnungspunkten bewertet und berufsbegleitend abgehalten.

Module

- **Modul I: Globales Lernen – Grundlagen**
Ausgehend von der eigenen Identität im globalen Kontext beginnt der Lehrgang mit der Auseinandersetzung mit individuellen stereotypen Bildern sowie Kulturen und Religionen. Konzepte und Grundlagen des Globalen Lernens werden vorgestellt.
- **Modul II: Globales Lernen – Weltsichten**
Strukturen und Mechanismen der Globalisierung sowie gesellschaftliche, politische, ökonomische und ökologische Zusammenhänge werden reflektiert und aus einer lokalen und globalen Perspektive betrachtet.
- **Modul III: Globales Lernen – macht Schule**
Die Vorstellung und Erarbeitung von Möglichkeiten der Integration globaler Themen im schulischen Alltag bilden den Schwerpunkt des abschließenden Moduls. Im Rahmen eines Projekts setzen die TeilnehmerInnen das Gelernte in die schulische Praxis um.

Abschluss / Zertifizierung

Der Lernerfolg ist anhand eines begleitenden Kompetenz-Portfolios, eines Abschlussberichts sowie eines Praxisprojekts im letzten Semester nachzuweisen. Der Abschluss des Lehrgangs wird mit einem Lehrgangszeugnis bestätigt.

Zulassungsvoraussetzungen

Hochschulreife, ein abgeschlossenes Lehramtsstudium sind Voraussetzung für die Teilnahme als ordentliche/r Hörer/in. Nach Verfügbarkeit der freien Plätze sind auch jene Personen willkommen, die in ihrer Bildungsarbeit Themen des Globalen Lernens einfließen lassen wollen sowie Personen, die den Lehrgang als wichtig für ihre persönliche Entwicklung erachten.

Teilnahmebeitrag

€ 100,-- pro Semester exklusive Kosten für Exkursionen und Reisen (geplant: Israel im Frühjahr 2018 und Venedig/Biennale im Herbst 2018)

Termin

Informationsveranstaltung: Dienstag, 12. September 2017 von 18:00 bis 19:30 im Welthaus, Bürgergasse 2, 8010 Graz
Lehrgangsbeginn: Freitag, 13. und Samstag, 14. Oktober 2017